

2008 - Sicherheit und Quarantäne in Socuellamos

Sicherheit und Quarantäne in Socuellamos (Januar-August 2008)

Wir waren Ende März vor Ort und haben alles genauestens in Augenschein genommen und jetzt sind wir soweit, dass wir unser Projekt in Spanien „Sicherheit und Quarantäne“ starten können.

Nach Absprache mit den spanischen Tierschützern können wir mit dem Bau 2 Fliegen mit einer Klappe schlagen:

eine einbruchsichere Quarantänestation mit mind. 3 Quarantänerräumen!

Dort finden die Neuzugänge ihren vorübergehenden Platz und dort können auch die Galgos diebstahlsicher untergebracht werden.

In dieser Ecke in der jetzt eine kleine Überdachung steht, soll der Neubau entstehen:



Das Tierheim in Socuellamos ist baufällig und auch nicht übermäßig groß. Sie hat im Grunde genommen lediglich Kapazität für ca. 60 Hunde.

Es ist vor längerem schon vorgekommen, dass ein Hund einfach so über die Mauern der Perrera geworfen wurde. Dieser Hund war mit Sarkoptis-Milben (Räude) infiziert und hatte Kontakt mit vielen anderen Hunden, die sich natürlich infiziert haben. Zum Glück war es "nur" Räude...

Gerade an solchen Fällen kann man sehen, wie wichtig es ist, auch hier für weitere, und vor allem auch ausreichende Sicherheit zu sorgen.

Wir planen nicht nur, sondern WERDEN!!! ein winkliges Gebäude mit 3-4 Räumen errichten lassen. Dieses Gebäude wird so gebaut, dass es dort mindestens 2 neue Quarantäne-Räume geben wird und 1 – 2 weitere Räume für die Galgos. Natürlich werden diese Räume einbruchsicher gebaut. Kostenvoranschläge für Baumaterialien und Arbeitslohn sind bereits eingeholt worden.

Es ist ein großes, aber auch ebenso wichtiges Projekt, das wir nun angegangen sind. Hierfür sind wir dringend auf Hilfe und finanzielle Unterstützung angewiesen.

Allein nur für Material sind Kosten in Höhe von ca. 3.000,00 EURO veranschlagt worden. Hinzu kommen nochmals weitere 2.000,00 bis 3.000,00 EURO an Arbeitslohn.

Unser Kassenwart hat überschlagen, dass in 2008 bereits **1.885 Euro** an nicht zweckgebundenen Spenden von EUCH! eingegangen sind inklusive der Mitglieder, die mehr als nur den Mindestbeitrag überweisen. Diese Summe haben wir aus der Vereinskasse noch mit **1.115 Euro** aufgefüllt, dank der Umsicht und Sparsamkeit der Pflegefamilien und des guten Vermittlungsteams, aber natürlich auch Dank der Spender aus 2007, die uns dieses Polster geschaffen haben. So konnten wir den Grundstein legen: 3.000 Euro aus Deutschland für die Sicherheit in Socuellamos!

0603	0603	EU-UEBERWEISUNG, TAN=695288 VOM 6.03.2008 10.46 UHR A.S.P.A. SOCUELLAMOS IBAN=ES12210049097922000306 55 BIC=CAIXESBB HILFE BEIM BAU DER QUARANTA ENE	952130	3.000,00-
------	------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	-----------

Weitere Zahlungen werden folgen. So lange wir es können, wird jeder Spendeneuro in dieses Projekt fließen und aus der Vereinskasse aufgerundet werden.

Update Baufortschritt 15. und 25.03.2008

Die Ecke ist geräumt und schon wird begonnen, das Fundament auszuheben:



Das Baumaterial wurde geordert, so dass die erste Spendenzahlung bereits fast aufgebraucht ist. Damit nun auch die Arbeiter bezahlt werden können haben wir mit Eurer Hilfe die zweite Zahlung anweisen können. Für das Projekt sind von Euch 900 Euro Spenden eingegangen, den fehlenden Hunderter haben wir noch drauf gepackt und so sind 1.000 Euro auf dem Weg nach Spanien.

20.03.2008	20.03.2008	A.S.P.A. SOCUELLAMOS EU-UEBERWEISUNG, TAN=454072 VOM 20.03.2008 8.52 UHR A.S.P.A. SOCUELLAMOS IBAN=ES12210049097922000306 55 BIC=CAIXESBB HILFE BEIM BAU DER QUARANTA ENE 952130	-1.000,00
------------	------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

Update 28. und 29.03.2008

eine zusätzliche Ausgabe stand an: ein Bauzaun. Die Nasen aus Soc waren in ihrer Neugierde was da wohl passiert, nicht mehr zu bremsen und buddelten so fleissig mit, daß die Baustelle nun abgesichert werden musste. Ohne Zaun wäre die Bodenplatte sicher niemals so schön und eben geworden, hunderte Pfotenabdrücke wären zwar recht dekorativ, aber doch nicht wirklich praktisch bei der Reinigung.



Update 02. und 04.04.2008

das war eine Überraschung für uns, die ersten Mauern entstehen!!! Aber seht selbst:



Update - unser Transport 9./ 10./ 11. April 08

mit Spannung reisten wir nach Socuellamos und der erste Blick nach Ankunft galt "unserem" Neubau!



Und wir schauten den Bauarbeitern genau auf die Finger bzw. Pfoten ;o)



Update 27. April 08

Kaum haben wir unsere Bilder eingestellt, erreichen uns wieder die neusten Fotos. Fenster sind schon drin und alle Wände stehen. Das Dach wurde auch bereits geliefert und wird in diesen Tagen aufgesetzt!

Kleine Randbemerkung: das Geld ist bereits aufgebraucht und es fehlen noch etwa 2.000 Euro + Arbeitslohn bis zur Fertigstellung...



Update 11. Mai 2008

Auch in Spanien lacht die Sonne, aber etwas verhaltener und somit kommen unsere Bauarbeiter nicht all zu sehr ins Schwitzen. Dies zeigt sich auch deutlich am Tagespensum, das dort beim Bau der Quarantäne geschafft wird. Schneller als erwartet, steht die Fertigstellung kurz bevor, und auch (fast) schneller, als wir das Projekt finanzieren können...

Seit unserer letzten Überweisung von 1.000 Euro an die Spanier am 20. März 08 sind von Euch wieder bis zum heutigen Tag 505 Euro an Spenden für das Projekt (oder nicht zweckgebunden) eingegangen. Die bis dato aufgelaufenen Rechnungen lagen bei knapp 2.000 Euro, so dass wir unsere immer knapper werdenden Reserven heran ziehen mussten und aufgerundet haben:

0605	0605	EU-UEBERWEISUNG, TAN=882457 VOM 6.05.2008 7.09 UHR A.S.P.A. SOCUELLAMOS IBAN=ES12210049097922000306 55 BIC=CAIXESBB HILFE BEIM BAU DER QUARANTA ENE	952130	2.000,00-
------	------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--------	-----------

Dafür sieht es nun aber auch schon so aus:



Und auch im inneren wird es so langsam fertig.



360 Euro sind nun noch offen für die Metalltüren der Zwinger und des Lagerraumes. Ein paar kleinere Rechnungen, hauptsächlich Arbeitslohn werden noch kommen und eine weitere Extraausgabe steht an: als unsere Fahrer Mitte April in Socuellamos waren regnete es fast pausenlos und unsere spanischen Damen Marisa und Noemi baten darum, das Dach, welches damals in der Ecke des heutigen Neubaus stand im Außenzwinger von NAPOLEON und ZAYRA aufbauen zu dürfen. Beide Hunde hatten bisher nur 2 aneinander gestellte Blechplatten als Sonnen- und Regenschutz.

Update 1. Juni 2008

26.05.2008	26.05.2008	A.S.P.A. SOCUELLAMOS EU-UEBERWEISUNG,TAN=790375 VOM 26.05.2008 9.00 UHR A.S.P.A. SOCUELLAMOS IBAN=ES12210049097922000306 55 BIC=CAIXESBB HILFE BEIM BAU DER QUARANTA ENE 952130	-1.000,00
------------	------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------

Nachdem wir Anfang der Woche ganz zaghaft für die Metalltüren und Restmaterialien 1.000 Euro überwiesen haben (bis dato neuer Spendeneingang von 795,00 Euro) ist die Überraschung an diesem Wochenende beim Blick auf die Kontoauszüge riesig. Weitere 650 Euro sind eingegangen!!! Danke, Danke, Danke!!!!

Damit ist unsere Angst vor der allerletzten Rechnung für den Arbeitslohn ein ganzes Stück kleiner geworden.

Aber unsere aktuellste Nachricht ist: wir haben fertig!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!



Und was wir sehen ist das, was die Baukosten nun doch höher werden ließ als anfangs angenommen: die Fliesen. Unsere Spanier waren so bescheiden und wollten Wände und Böden nur mit Beton gießen und verputzen. Aber gerade eine Quarantäne muss leicht zu reinigen und zu desinfizieren sein. Die veranschlagten 3.000 Euro Materialkosten wurden also ebenso überschritten wie auch der Arbeitslohn. Hätten wir Ja gesagt, wenn der Kostenvoranschlag nicht 5 - 6.000 Euro, sondern 8 - 9.000 Euro betragen hätte? Ganz ehlich? Nein. Denn wir hätten nicht gedacht, dass wir das schaffen. Investiert hätten wir, aber so ein großes Projekt wäre sicher noch für ein oder zwei Jahre nach hinten geschoben worden.

2506	2506	EU-UEBERWEISUNG, TAN=917274	952130	1.885,00-
VOM 24.06.2008 20.38 UHR				
A.S.P.A. SOCUELLAMOS				
IBAN=ES12210049097922000306				
55				
BIC=CAIXESBB				
HILFE BEIM BAU DER QUARANTA				
ENE RESTZAHLUNG				

Um so unglaublicher ist es für uns, nun zu sagen: *hereinspaziert*, denn die ersten Nasen haben die Räume bezogen!



Es ist unglaublich und wir sind so stolz darauf! Und unsere Spanier wissen gar nicht, wie sie uns DAS danken sollen! Drei Quarantäneräume und ein großer Lagerraum - SUPER! KLASSE! *freu*

Abschlußupdate - September 2008



Auf unserem Besuch Ende August konnten wir alles genau anschauen und sind super zufrieden mit dem, was wir dank eurer Hilfe dort bauen ließen. Einen Stapel Rechnungen brachten wir mit und haben uns nun endlich dran gesetzt und fertig ist sie, die Endabrechnung.

Und hier nun für euch die Aufstellung der Kosten (nach dem Komma gerundet) und der Anteil der Spenden:

5.125,00 Euro - Material
3.760,00 Euro - Arbeitslohn
= **8.885,00 Euro Gesamtkosten**

4.602,00 Euro - Eingegangene Spenden (nicht Zweckgebunden oder für dieses Projekt) vom
1.01.2008 bis 31.08.2008
2.583,00 Euro - Mitgliedsbeiträge
= **7.185,00 Euro Gesamteinnahmen**

935,00 Euro - Spendendoseninhalt Sommerfest
- 300,00 Euro - Kosten Sommerfest
= **625,00 Euro Erlöse vom Sommerfest**

Alles in allem mussten wir nur **1.075,00 Euro** aus den Vereinsrücklagen beisteuern, KLASSE!!!